

Abteilung Museumspädagogik

Leiter: Mag. Erich Wappis

Museumspädagogik entwickelt sich in unserer Zeit immer mehr zu einer unverzichtbaren Einrichtung jedes Museums. Aus dem ursprünglichen Dreieck des Betätigungsfeldes eines Museums – nämlich sammeln (erwerben), bewahren (konservieren) und erforschen (wissenschaftlich bearbeiten) – wurde ein Viereck. Der wichtige Punkt des Vermittelns wurde hinzugefügt.

Die Abteilung für Museumspädagogik hat im Berichtsjahr 2000 wiederum eine große Zahl von Aktivitäten und Projekten initiiert und durchgeführt.

Die Museumspädagogik ist eine Einrichtung für Besucher des Landesmuseums für Kärnten und seiner Außenstellen, aber auch für alle, die Rat und Unterstützung in Fragen Geschichte und Naturgeschichte des Landes Kärnten suchen. Es wird stets versucht, in offensiver Weise die Wünsche und Anfragen zu erfüllen und zu beantworten. Dieses offensive Selbstverständnis fordert das Zugehen auf jeden einzelnen Interessierten, aber auch auf viele Verbände und Einrichtungen. **Schulen** der verschiedensten Altersstufen und Ausrichtungen sind erste Adressaten. Immer wird aber auch versucht, den diversen Erwachsenenbildungseinrichtungen wie **Volkshochschule**, **Wirtschaftsförderungsinstitut**, **Bildungseinrichtungen des ÖGB** und **Behindertenorganisationen** das Museum als Lern-, Erfahrungs- und Wiederfindungsort anzubieten: dies wird gerne angenommen.

Im Jahr 2000 wurden nahezu 1500 Führungen zu den unterschiedlichsten Themen mit entsprechender Länge und Ausführlichkeit angeboten und durchgeführt.

In enger Zusammenarbeit mit der **Landeshauptstadt Klagenfurt**, hier im Besonderen mit dem Sozialreferat und seiner Referentin Frau Stadträtin Dr. R. Wintermann wurde am 12. und 13. Mai im Rahmen der Klagenfurter Seniorentage auf unsere Initiative ein Besuch des Landesmuseums und anderer kultureller Einrichtungen den Klagenfurter Senioren angeboten und von vielen gerne interessiert wahrgenommen.

Am 18. Juni wurde zum 4. Male am Magdalensberg ein **Römerfest** veranstaltet. Im Zusammenwirken mehrerer Schulen (Gymnasium Ingeborg Bachmann, Bundesgymnasium Tanzenberg, Europagymnasium Klagenfurt mit der Mitinitiatorin des Festes, *Frau Prof. Mag. Renate Glas*) wurden in verschiedenen szenischen Aufführungen von Schülern Leben und gedankliche Vorstellungen antiker Philosophen für alle verständlich gemacht. Besonderen Zuspruch erreichte wieder das Schülertheater unter Anleitung und Regie von *Jörg Schlaming*, dem Intendanten der Eberndorfer Sommerspiele. Die Lateinschule, das Schreiben auf nachgeformten Wachstäfelchen, Schilde bemalen, ein Glücksbaum, Gewürzwein, römische Würste und Mostbrötchen, nachgekocht und -gebacken nach den Rezepten des römischen Starkochs APICIUS, trugen zum großen Erfolg des Festes bei. Besonders eindrucks-

voll waren die Pferde der römischen Quadriga mit dem Besitzer und „Triumphator“ *Michael Donabauer* aus Bayern. Zum Gelingen der Veranstaltung trug die finanzielle Unterstützung durch etliche Sponsoren der Kärntner Wirtschaft (Fa. Starmann) und – wie in jedem Jahr – durch die Humanistische Gesellschaft mit ihrem Obmann *Mag. Roman Wunder* und die LandesJugendInfo Kärnten mit dem Leiter *Alfred Wrulich* bei. Es wurde damit die Herausgabe der von Schülern verfassten Kinderführer für das Lapidarium (= Römersteinsammlung) beim Landesmuseum und durch den Archäologischen Park Magdalensberg ermöglicht. Diese Führer wurden im Rahmen des Festes von LHStv. Ing. M. Reichhold und dem Präsidenten des Landesschulrates Mag. G. Harmina gemeinsam mit den Verfassern der Öffentlichkeit vorgestellt. Viele hunderte Besucher, darunter etliche aus Politik, Gesellschaft, Schule und Wirtschaft, aber auch viele Kinder konnten an diesem Tag sich in das tägliche Leben in der Antike, wie es wahrscheinlich auch am Magdalensberg stattgefunden hat, selbst hineindenken und -fühlen.

Es wurde auch die Herausgabe eines **Schulbuches für Volksschüler** (von Frau Barbara Lichtenegger verfasst) mit einigen Beiträgen unterstützt. Dies ist uns wichtig, weil es dem Museum die Möglichkeit gibt, direkt an die Adressaten – jetzige und künftige Museumsbesucher – heranzutreten und so historische Inhalte museal zu vermitteln.





Die Abteilung für Museumspädagogik hat sich gemeinsam mit dem Europagymnasium für die nächsten Jahre auch an dem EU-Projekt „Jahr der Sprachen“ beteiligt. Durch dieses Projekt soll sich das Bewusstsein für Sprachen erhöhen und Menschen aller Altersgruppen sollen über die Vorteile von Sprachenkenntnissen, für sich selbst, für Beruf und Freizeit erfahren. 2001 werden in allen Teilen Österreichs verschiedenste Projekte und Aktivitäten zum Thema Sprachen stattfinden.

Auch in diesem Jahr wurde wieder zu den wichtigen Vermittlern oder Medien guter und erfolgreicher Kontakt gepflegt. So haben über das Römerfest neben dem ORF in Rundfunk und Fernsehen auch verschiedene andere Sender wie ANTENNE KÄRNTEN und Radio AGORA sowie alle Kärntner Tageszeitungen in Wort und Bild berichtet.

a) Publikationen:

Kinderführer „Antike zum Anfassen“ zu: Lapidarium (= Römersteinsammlung), Archäologischer Park Magdalensberg, verfasst von Renate Glas, Erich Wappis und SchülerInnen der 7A-Klasse 1998/1999 des Europagymnasiums Klagenfurt in englischer, französischer, italienischer und slowenischer Sprache. Klagenfurt 2000.

Erich A. Wappis, Schneller – höher – weiter. Gedanken zur Bedeutung des Sports in unserer Gesellschaft. In: Kärntner Jahrbuch für Politik 1999. Hrsg. K. Anderwald, P. Karpf, H. Valentin. S. 118–128.

b) Vorträge:

15. April 2000: Römer in Kärnten. Gehörlosenverband Kärnten, Klagenfurt.

27. Mai 2000: Römer in Kärnten am Beispiel Magdalensberg. Molkereiverband Magdalensberg.

31. Mai 2000: Abriss der Geschichte Kärntens. Rotary Club Graz. Schloss Töllerberg.

16. September: Geschichte Kärntens am Beispiel der Stadt St. Veit an der Glan. Gehörlosenverband Kärnten, St. Veit an der Glan.

13. Oktober 2000: Das Zollfeld als Zentrallandschaft – Geschichte Kärntens. Friesacher Trachtenfrauen. Maria Saal, Herzogstuhl.

c) Tagungen, Seminare:

INTERCOM-Workshop, Strategic Planning: A practical workshop. Jerusalem (The Israel Museum/Jerusalem), Israel. 13.–17. Febr. 2000.

Management-College I der Kärntner Verwaltungsakademie:

Egg am Faaker See (Management in Wirtschaft und Verwaltung, Kommunikation als Führungsaufgabe – Das Mitarbeitergespräch), 27./28. März 2000 und 29.–31. März 2000.

Bad St. Leonhard (Persönlichkeit und Führen), 15.–17. Mai 2000.

Colloquium zur Landesausstellung 2000 „Fundort Nordrhein-Westfalen, Millionen Jahre Geschichte“, Archäologie virtuell: Projekte, Entwicklungen, Tendenzen seit 1995. Köln (Museumsdienst Köln/Museen der Stadt Köln), Bundesrepublik Deutschland 5./6. Juni 2000.

Seminar „Museums and Lifelong Learning“. Wien (Institut für Kulturwissenschaft), 30. Juni 2000.

The First International Conference on Museum Management and Leadership, Achieving Excellence: Museum Leadership in the 21st Century (Strategic Management and Leadership in Museums). Ottawa (INTERCOM/ ICOM-Canada/Canadian Museums Association), Canada. 5.–10. September 2000.

Seminar/Workshop „Angewandte Archäologie – Vom Faustkeil zur Speerschleuder“. Salzburg/Hellbrunn (Salzburger Arbeitskreis für Museumspädagogik), 10./11. Oktober 2000.

12. Österreichischer Museumstag, „Museen in Österreich – ungebremschte Vielfalt?“ – Zur Situation und Entwicklung der österreichischen Museumslandschaft unter besonderer Berücksichtigung der Regional- und Privatmuseen. Stift Dürnstein/NÖ (Österreichischer Museumsbund/Kunsthistorisches Museum Wien/ ICOM-Österreich), 2.–4. November 2000.

ICOM-Österreich Fachtagung „Qualitätsstandards im Museumsbereich“. Spittal/Drau (ICOM-Österreich/ Museum für Volkskultur), 13./14. November 2000.

Seminar Museum Multimedial: Einführung in die Möglichkeiten interaktiver und computergestützter Medien in Ausstellungen. Wolfenbüttel (Bundesakademie für kulturelle Bildung), Bundesrepublik Deutschland. 10. – 12. Dezember 2000.

d) Veranstaltungen:

18. Juni 2000: Römerfest am Magdalensberg

15. August 2000: Farantfest in Globasnitz (Mitwirkung)



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Rudolfinum- Jahrbuch des Landesmuseums für Kärnten](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [2000](#)

Autor(en)/Author(s): Wappis Erich

Artikel/Article: [Bericht der einzelnen Kustodiate. Abteilung Museumspädagogik. 311-312](#)